



BURGHARDT-GYMNASIUM BUCHEN

Direktion

St.-Rochus-Str. 5, 74722 Buchen

Telefon 06281 52 88 0
Telefax 06281 52 88 22

E-Mail sekretariat@bgbuchen.de
Internet www.bgbuchen.de

Burghardt-Gymnasium · Postfach 11 64 · 74710 Buchen

Elternbrief zum
Schuljahresende 2021/22

27.07.2022

Sehr geehrte Eltern,

das Schuljahr 2021/22 liegt hinter uns. Ein Jahr mit vielen schönen Erlebnissen und guten Begegnungen - aber auch ein Jahr, in dem uns die Corona-Situation und der Ukraine-Krieg nachdenklich werden lassen.

Umgang mit der Corona-Pandemie

Im letzten Schuljahr kamen wir ohne Schulschließung aus. Einzelne Schüler(innen) und Lehrkräfte absolvierten Unterricht von zu Hause, was wir mit großem technischem Aufwand ermöglichten und was bei gutem Willen aller Beteiligten auch ordentlich funktionierte. Um eine möglichst große Corona-Sicherheit zu gewährleisten, wurden zunächst zwei, ab den Herbstferien drei Corona-Schnelltests pro Woche durchgeführt. Der logistische Aufwand lässt sich erahnen: Zehntausende Corona-Schnelltests wurden gerichtet, durchgeführt und protokolliert. Test- und Maskenpflicht begleiteten uns bis Ostern. Nur an wenigen Tagen mussten einzelne Klassen zu Hause in Quarantäne bleiben.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen

Ab April 2022 waren erstmals seit zwei Jahren wieder mehrtägige Fahrten innerhalb Deutschlands erlaubt. Vorausschauend hatten unsere Lehrkräfte Fahrten organisiert und dabei die Corona-Problematik wie Stornierungen oder Umgang mit Corona-Infektionen während der Fahrt mitbedacht. Letztendlich konnten alle Fahrten stattfinden.

Durchgeführt wurden die traditionellen Geoparktage in Klasse 5, die Eventnights für Klasse 5 und 6 (Sozialmentoren), alle Landheime in Klasse 7, ein zweitägiges soziales Projekt für die neu gebildeten 9. Klassen (Hollerhaus-Projekt), die Berlin-Studienfahrt in Klasse 11, Studienfahrten in Klasse 12 und kurzfristig Studienfahrten für die Jahrgangsstufe 13. Dazu kamen die Berufspraktika BOGY in Klasse 11 und Jahrgangsstufe 12 sowie das Sozialpraktikum Compassion in Klasse 10.

Erstmals seit drei Jahren konnten auch wieder 25 Schüler des BGB auf der Sportschule Schöneck den einwöchigen Abschlusslehrgang zum "C-Trainer Kinder- und Jugendsport" belegen. Alle haben die praktische und mündliche Prüfung mit überdurchschnittlichen Leistungen bestanden. Auch weitere Exkursionen und Lerngänge bereicherten den Alltag. Eine BGB-Gruppe nahm am UNESCO-Sommercamp 2022 in Blaubeuren teil.

Auslandsfahrten waren in diesem Jahr noch untersagt. Wir stehen aber mit unseren Partnern in Frankreich, Polen, Ungarn, Spanien, den USA sowie mit den Erasmus-Freunden in Portugal und Norwegen in Kontakt, um Austausch und Begegnungen wieder anzustoßen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.

Projekte

Die Eine-Welt und Fairtrade-Gruppe war in diesem Schuljahr wieder sehr rege und engagierte sich auf sehr vielen Buchener Märkten, um Geld für das Schulprojekt in Sierra Leone und für Friedensprojekte zu sammeln. In diesem Sinne waren auch andere Gruppen des BGB aktiv (Religionsfachschaft und Schulseelsorge, Geopark- und Umwelt-AG, Vielfaltsforum, Sozialmentoren).

Drei bemerkenswerte Projekte wurden aus der SMV heraus angeregt und in die Tat umgesetzt.

- a) Die Klassenstufen 7 und 8 beschäftigten sich mit Sexismus und Rollenbildern im Alltag.
- b) Das Mental Health begleitet uns schon seit dem Corona-Lockdown 2021 und hat nun seinen Höhepunkt in einer bemerkenswerten Projektwoche und einem Projekttag für Klasse 9 gefunden. Außerdem gestaltet die Gruppe einen „safe space“ (Aufenthaltsecke) am BGB, für den bereits 2000€ gesammelt wurden.
- c) Einrichten eines Gesprächskreis über die Leitperspektive des Bildungsplans Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (Vielfaltsforum).

Beim UNESCO-Projekttag zum Thema „Transformation konkret“ für die Klassen 7 bis 10 gab es ein großes interessengeleitetes Angebot interner und externer Referenten. Beindruckende Bilder zeigen das Spektrum des Projekttages auf: <https://www.bgbuchen.de/aktuelles/aktuelles/unesco-projekttag-am-bgb.html>

Beim Vorspielabend im JMK-Saal erklang erstmals seit dem Lockdown wieder Live-Musik am BGB. Streicherklasse, Bigband und verschiedene Vokalensembles bereicherten den kleinen Konzertabend.

Schulhausrallye der Sozialmentoren, Kennlerntage (Klasse 5) und Teambuilding-Projekt (Klasse 9) der Streitschlichter sowie eintägige „Nachhol-Geoparktage“ für die Klasse 6 förderten die Klassengemeinschaft ebenso wie der Herbstwandertag und der Abschlusstag am vorletzten Schultag.

Wettbewerbe

In vielfältiger Weise ermöglichten wir den Schülerinnen und Schülern, ihre Begabungen zu entfalten (z.B. in unseren Arbeitsgemeinschaften) und sich in Wettbewerben zu messen.

Mariella Kohler (J2) erreichte den 3. Preis beim Wettbewerb „Christentum und Kultur“, der von den evangelischen Landeskirchen BW und den Diözesen Rottenburg und Freiburg ausgeschrieben wird.

Beim 69. europäischen Wettbewerb (Bildende Kunst) zum Thema „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“ erhielten 21 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5e, 5f, 6d, 7a einen Ortspreis. Marie Knoll (5e) und Hannah Leist (5f) erzielten Landespreise, Julius Henn (5f) zusätzlich eine Bundespreisnominierung.

Louis Jacob (Klasse 7e) erzielte im Mai den ersten Platz beim Degenturnier des Landeswettbewerbs Jugend trainiert für Olympia in seiner Altersklasse. Die Mannschaften Wettkampf III Jungen und Wettkampf IV Mädchen erreichten zwei hervorragende Plätze im Landesfinale JtFO Leichtathletik

Kai Elancev und Emil Trunk Ekanayaka aus der Stufe 12 wurden in der Alten Mälzerei bei einem Festakt die Auszeichnung für die beste BGB-Schülerarbeit des Wettbewerbs der Hans-Günther-Brauch-Stiftung für Frieden und Ökologie im Anthropozän überreicht.

Das BGB wurde kurz vor den Sommerferien für seine hervorragende Arbeit im Schulsanitätsdienst vom Deutschen Roten Kreuz ausgezeichnet.

DELFL-Prüfungen, mit denen Sprachzertifikate des französischen Staats erworben werden, konnten am BGB in vier Niveau-Stufen abgelegt werden: Vergeben werden 32 Zertifikate Niveau im A1 (Kl. 7), 46 A2 (Kl. 9), 33 B1 (Kl. 11), 5 B2 (Kl. 12). Das BGB ist eine Modellschule, an der in den Klassen 9 und 11 Vorbereitung und Durchführung der Prüfung in den regulären Unterricht integriert sind. 51 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich am TOEFL-Test Englisch-Zertifikat.

Abitur 2022

Der erste G9-Jahrgang legte in diesem Jahr sein Abitur ab. Die schriftlichen Prüfungen durften in der Mehrzweckhalle Hainstadt abgelegt werden, um möglichen Beeinträchtigungen durch die Baustelle zu entgehen. Wieder einmal haben unsere Absolventen einen hervorragenden Schnitt erzielt (2,0), der erfahrungsgemäß deutlich besser als der Landesschnitt sein wird.

Haus- und Hofdienst

Die Zeit nach Corona hat uns die Notwendigkeit aufgezeigt, im Erziehungsauftrag an der Schule neue Akzente zu setzen. Wir werden ab dem kommenden Schuljahr am BGB einen Haus- und Hofdienst einführen, für den jede Klasse eine Woche lang verantwortlich ist. Aufgabe ist es, täglich am Vormittag den herumliegenden Müll auf dem Schulhof und im Schulgebäude einzusammeln und zu entsorgen. Dabei hat sich jede Schülerin und jeder Schüler der Klasse zu beteiligen.

Angepasste Lautezeiten

Die neue Kursstufe beinhaltet in der Regel 3- und 5-stündige Fächer. Dies führt zu ungeschickten Wechseln von Fächern, Räumen und Lerngruppen in bisherigen Doppelstundenblocken. Um diesen Fachwechsel organisatorisch besser abzubilden, gehen wir ab dem kommenden Schuljahr auf die Läuteordnung zurück, die vor Beginn der Baustelle galt.

Stunde	Pause	Zeitraum	Hinweis
1. Stunde		7.45 - 8.30	
	kleine Pause	8.30 - 8.35	
2. Stunde		8.35 - 9.20	
	1. große Pause	9.20 - 9.35	
		9.35 - 9.40	
3. /4. Stunde		9.40 - 11.10	flexible Pause möglich
	2. große Pause	11.10 - 11.20	
5. Stunde		11.20 - 12.05	
	Kleine Pause	12.05 - 12.10	
6. Stunde		12.10 - 12.55	
Nachmittags unverändert (siehe https://www.bgbuchen.de/service/unterrichtszeiten.html)			

Digitalisierung – Digitale Bildung, Nutzung von privaten Tablets im Unterricht

Die Digitalisierung nimmt weiter Fahrt auf. Die digitalen Tafeln werden sehr gut angenommen. Auch das System der Ausgabe befristeter WLAN-Codes für Schüler(innen) hat sich im Alltag sehr bewährt.

Eine Lehrer-Arbeitsgruppe hat sich in diesem Schuljahr mit der Nutzung von privaten Tablets beschäftigt und in Abstimmung mit der GLK, dem Elternbeirat, einer Schüler-Expertengruppe und der Schulkonferenz eine Rahmenvereinbarung erstellt. Kernaussage ist, dass eine Lehrkraft den Schüler(innen) ab der 10. Klasse den Einsatz von Tablets für den eigenen Unterricht als Schreibwerkzeug, zur Organisation des Schulalltags und zum Bearbeiten und Archivieren von Unterrichtsmaterial gestatten kann. Dieser Einsatz unterliegt bestimmten Regeln (u.a. Hausaufgaben auf Papier, Untersagen von unterrichtsfremden Aktivitäten, Verbot von Bild- und Tonaufnahmen, Umgang mit Digitalisaten) und setzt eine Schulung voraus, die am BGB durchgeführt wird.

Die Schüler ab Klasse 10 werden am Beginn des kommenden Schuljahres informiert. Die Schulung wird in Zukunft jährlich am Ende des Jahres für die 9. Klassen stattfinden. Ich möchte betonen, dass man am BGB kein Tablet für den Unterricht benötigt. Der Rahmen gilt für die Schülerinnen und Schüler, die dieses private Werkzeug einsetzen möchten und deren Eltern dies gestatten. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich dann schriftlich zur Einhaltung der Regeln verpflichten.

(Hinweis: Haus- und Hofdienst, Anpassung der Lautezeiten und Nutzungsordnung Tablets treten vorbehaltlich der Zustimmung der Schulkonferenz in Kraft. Dort wurden diese Punkte vorberaten und Änderungen eingearbeitet, weshalb mit der Zustimmung gerechnet wird.)

Personal

Nach über 10 Jahren hervorragender Arbeit verlässt Frau Kurz aus persönlichen Gründen das BGB. Sie wird in ihre Heimat nach Bietigheim-Bissingen versetzt. Frau Kurz hat sich stets für die Schulentwicklung des BGB eingesetzt, sorgfältig die Leihbucher verwaltet und an den Stundenplänen mitgearbeitet. Ich danke ihr sehr für die geleistete Arbeit. Wir danken ebenso den scheidenden Referendaren Herrn Dancyk, Frau Ebert und Frau Hamberger. Frau Plagge (D, Rel) und Frau Schork (Mus) sind im kommenden Jahr im Sabbatjahr.

Es konnten junge Lehrkräfte für das BGB gewonnen werden. Anna-Lena Fertig (Ma, Ch), Carolin Müller (Bio, Spo), Anna Winkler (Ma, Spo), und Andreas Schrott (L, Rel) werden am BGB als Junglehrer eine Stelle erhalten. Herr Alexander Lenz (Mus, Rel) erhält eine unbefristete Stelle, ebenso wie Sarah Brotel (L, G) und Florian Baur (E, Spa) mit einer Teilabordnung an eine Gemeinschaftsschule der Region. Zuversetzt ans BGB wird Frau Weber (Bio, Geo). Frau Wrobel und Frau Kohler kommen aus der Elternzeit zurück ans BGB.

Leider konnten die Personalplanungen vor Schuljahresende nicht vollständig abgeschlossen werden. Deshalb werden die Kinder erst am ersten Schultag erfahren, wer sie im nächsten Jahr unterrichten wird. Auch das Erstellen einer Materialliste für das kommende Schuljahr war aus diesem Grund nicht möglich.

Baumaßnahmen

Eine große Wegstrecke der umfangreichen Erweiterungs-, Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen ist bereits zurückgelegt. Allerdings müssen wir auch Anpassungen an die Bauzeitenpläne und Kostenrechnungen akzeptieren. Die neu bezogenen Unterrichtsräume im Süd- und Nordflügel strahlen eine sehr schöne Atmosphäre aus und sind technisch hervorragend ausgestattet. Die neuen Fachräume für die Naturwissenschaften ermöglichen einen zeitgemäßen schülerorientierten Unterricht. Im vierten Quartal 2022 werden die renovierten Zimmer im Trakt 3 nutzbar sein. Nach den Herbstferien werden das Atrium und die Bibliothek genutzt werden können. Trakt 1 wird im Laufe des Frühlings 2023 zur Verfügung stehen. Danach wandert die Baumaßnahme in Trakt 5. In zwei Jahren ist die Maßnahme abgeschlossen. 28 Millionen Euro wurden dann investiert, um das BGB zukunftssicher aufzustellen.

Informationen zum Start des neuen Schuljahrs

Der Unterricht startet nach den Ferien am Montag, den 12. September 2022. Der Nachmittagsunterricht entfällt an diesem Tag. Mögliche kurzfristige Änderungen in den organisatorischen Abläufen werden am Wochenende vor Schulbeginn auf der BGB-Homepage (www.bgbuchen.de) und in Moodle veröffentlicht.

Ukraine

Wie dramatisch die Zeiten sind, in denen wir leben, wurde durch den Besuch von 14 ukrainischen Schülerinnen und Schülern aus der Großstadt Zhytomyr hautnah spürbar. Innerhalb kürzester Zeit waren BGB-Familien bereit, die Kinder und Jugendlichen sowie die zwei Kolleginnen für drei Wochen aufzunehmen. Wer in einer Internet-Suchmaschine die Stichworte „Lyceum 25“ und „Zhytomyr“ eingibt, wird die Dramatik mit eigenen Augen nachvollziehen können. Wir wollen weiter daran arbeiten, das BGB zu einem Ort zu entwickeln, an dem wir ein gutes und friedvolles Miteinander pflegen. Wir spüren, dass dies dringender ist denn je. *„Da Kriege im Geist der Menschen entstehen, muss auch der Frieden im Geist der Menschen verankert werden“* (Leitidee der UNESCO-Verfassung).

Dank

Zum Abschluss dieses Briefes möchten wir allen Eltern, die sich im vergangenen Schuljahr in Gremien (Elternbeirat, Schulkonferenz), in Arbeitsgruppen und im Ehrenamt (Fördervereine, Mensa, Cafeteria, Arbeitsgemeinschaften, Elternvertreter) für die Kinder am BGB eingesetzt haben, ganz herzlich danken.

Das Cafeteria-Team hat viel Arbeit geleistet. Bis zum Februar wurden tagtäglich mehrere Kisten von der Küche im Kraus-Saal zu den zwei Verkaufshütten im Schulhof gebracht. Nun genießen wir die neue Cafeteria, deren Angebot wir weiter ausbauen möchten, wenn es uns gelingt, noch weitere Ehrenamtliche zu gewinnen. Wenn auch Sie ehrenamtlich helfen möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat. Dabei sind auch verschiedene zeitliche Ansätze (wie einmal im Monat oder alle zwei Wochen) denkbar.

Dank geht an alle Lehrerinnen und Lehrer, die mit hohem Einsatz dieses anspruchsvolle Schuljahr gemeistert haben. Wir danken ganz besonders unseren Sekretärinnen und dem Hausmeister, die die unvorstellbar vielen und aufgrund von Corona und Umbau zunehmend komplexen Aufgaben aus dem Schulalltag hervorragend bearbeiten. Man kann sich nur schwer ausmalen, was es bedeutet mit Biologie-, Physik-, Chemie-Fachsammlungen, einem kompletten Lehrerbereich mit Bibliothek und der Verwaltung einer großen Schule umzugehen. Manches musste vorübergehend eingelagert werden, manches wurde provisorisch eingeräumt. Lehrkräfte, Sekretärinnen und Hausmeister haben dies im Frühjahr mit viel Tatkraft und Geduld unter Mithilfe des Bauhofs gemeinsam geschafft.

Wir danken nicht zuletzt auch Ihnen, liebe Eltern, für die Mithilfe im Alltag und Ihr Vertrauen in die Arbeit am BGB. Bitte zögern Sie nicht, bei Unklarheiten auf Lehrerinnen und Lehrer zuzugehen. Dank geht natürlich auch an alle Schülerinnen und Schüler, die ihren Beitrag dazu leisten, dass wir gemeinsam gut durch diese besonderen Zeiten kommen.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine erholsame Sommerzeit. Wir hoffen, dass wir uns zu Beginn des neuen Schuljahres gesund wieder sehen. Ihnen von Herzen alles Gute!